

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 12 (1890)
Heft: 11

Anhang: Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schlummerndes Kind.

Wenn ich, o Kindlein, vor dir stehe,
Wenn ich im Traum dich lächeln sehe,
Wenn du erglüht so wunderbar;
Da ahne ich mit süßem Grauen:
Dürft' ich in deine Träume schauen,
So wär' mir Alles, Alles klar!

Du bist die Erde noch verschlossen,
Du hast noch keine Lust genossen,
Noch ist kein Glück was du empfindest:
Wie könntest du so süß denn träumen,
Wenn du nicht noch in jenen Räumen,
Woher du kamst, dich ergingst!

Fr. Hebbel.

Briefkasten

Ambulant A. Ohne Mittheilung der Adresse ist eine private Antwort nicht möglich. Auch dürften Sie eine solche von heute auf morgen nicht erwarten. Sie sind nicht allein fragend, und ältere Rechte geben vor. Ihren Namen brauchen Sie aber doch nicht preiszugeben. Lassen Sie unsere Antwort unter beliebiger Chiffre postlagernd an passenden Ort sich kommen, so ist geholfen. Auch möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, daß unsere privaten Antworten ebenso unentgeltlich sind, wie die Antworten im Briefkasten; denn wir führen keine bezahlte offene Schreibstube. Eine Marke für gewünschte Rückantwort dagegen, die darf unbedingt beigefügt werden.

Frau Nina S. in F. Keiner hat lauter Freudentage oder Freudenzeiten, denn wo bliebe da die Empfänglichkeit für den Genuß. Alles Vergangene wird schließlich nicht mehr nach seinem wahren Werthe geschätzt. Ihre trübe Stimmung ist sehr wahrscheinlich noch Folge der Krankheit, und sie wird sich schon verlieren, wenn erst die liebe Sonne das erste Grün wieder besäet. Wenn Sie sich aber ängstlich im Zimmer eingeschlossen halten und von dem allmächtigen Erwagen der Natur nichts zu sehen begreifen, dann freilich wird sich Ihre Stimmung nicht verbessern. Im Uebrigen sorgen Sie für gute Verdauung und oxydieren Sie nicht allzu viele Stunden dem Schlaf in ängstlich geschlossenen Räume. Haben Sie keine muntere Gesellschafterin, die Ihnen durch Beispiel und Anregung unvermerkt über die schwierige Zeit der Umwandlung hinweghelfen könnte?

Armuta. Wer wollte auch ein allgemeines Votum abgeben für oder gegen das Heirathen! Die Ehe birgt beides, Freude und Leid, Befriedigung und Enttäuschung. Ob aber Sie speziell mehr vom einen oder andern erfahren werden, das ist unmöglich vorauszusagen. Es kommt ganz darauf an, wie Sie das Leben und seine Aufgaben auffassen, ob Sie genügsamer Natur sind und mehr ein inneres Leben führen, oder ob Sie gewöhnt sind, Ansprüche zu machen und Ihre Person beachtet zu sehen.

Heirathen heißt, seine Pflichten verdoppeln und seine Rechte halbiren — an das denkt die glückseligste Jugend viel zu wenig. Ein Mädchen jedoch, das ausgeprägtes Muttergefühl besitzt, das kann auch im mühslichsten ehesten Verhältnis niemals ganz unglücklich werden, wenn liebe Kinder ihr geschenkt sind; denn das eheliche Leid kann einem frohen, glücklichen Mutterherzen nicht viel anhaben. Wohl sind die Mutterpflichten groß und ernst, aber dem Mutterglück erscheinen sie alle als köstlicher Genuß, so daß sie sagen kann: je mehr Pflichten, um so mehr Freude. Wenn Ihr Herz innig bewegt wird beim Anblick von Kindern und wenn Sie das unabwiesbare Bedürfnis haben, sich in dienender Liebe aufzuopfern, auch wenn noch nicht das Bild eines bestimmten Mannes Sie erfüllt, dann heirathen Sie, und Sie werden Glück finden und Glück bringen. Wo aber das Glück nur im Besitze einer bestimmten, männlichen Persönlichkeit gipfelt, wo nicht das Ideal männlichen Wirkens und Strebens gesucht wird, sondern nur der Mann um seiner selbst willen, da kann nicht nur das Eheglück trügen, sondern die Frau kann und wird auch voraussichtlich um ihr Lebensglück, um ihre Lebensfreude betrogen. Die Entscheidung muß nun bei Ihnen allein liegen.

Herrn E. J. in A. Das Beste, was wir bis jetzt in dieser Art kennen gelernt haben, ist Sauter's Salol-Vaseline-Seife. Schon einige wenige Waschungen werden Ihnen bei besten Erfolg zeigen. Selbst rauhe, rissige und unreine Haut wird weich und geschmeidig. Von scharfer Luft und Hantierung im Wasser entzündete, geschwollene und rissige Arme und Hände sind ohne Anwendung anderer Mittel, durch einige Waschungen allein in kurzer Zeit ganz heil geworden, und das schmerzhaft Brennen hat sich verloren. Was nun auf eine kranke Haut so vorteilhaft einwirkt, das muß das Degan auch gesund und frisch erhalten. Um richtig bedient zu werden, verlangen Sie die Seife direkt bei der Sauter'schen Apotheke in Genf.

Frau J. M. in P. Besten Dank für die freundliche Auskunft.

Frau Ch. G. in E. Warum wollen Sie sich das schmerzliche Opfer der Entfaltung anfertigen? Das stimmt so schwer und trüb. Da halten wir es lieber mit der freien und frühlichen Selbstbeschränkung, die das Gebotene und Erlaubte doppelt froh aus Herz schließt. Wenn es keine Reize nach dem Süden ein fann, so braucht man auch deren Begehren nicht zu tragen. Auch hier wird der Himmel wieder blau und die Erde wieder grün. Hören Sie nicht bereits den Jubel der Vögel und der Kinder? Wenn Sie muthig die Lider senken, so sehen Sie nur den Roth vor Ihren Füßen; ein offenes, helles Auge aber sieht tausend Schönheiten, die alle zu Freunden werden.

Frl. J. S. in J. Der Stief ist nicht passend und die Sprache nicht klar; wir begreifen die Ablehnung. Die Arbeit war wohl ein erster Versuch und solche taugen selten zur Veröffentlichung. — Das gefragte Werk beschafft Ihnen jede Buchhandlung.

Herrn Albert G. in J. Die gefragte Stelle in Dr. Wiel's diätetischem Kochbuch lautet nachfolgend so: „Lesen wir die guten, alten Schriften über Kochkunst — und diese sind ja überhaupt auch werth, daß man sie liest — so machen wir die merkwürdige Entdeckung, daß vor Allen die großen Herren mehr darauf sahen, Köche zu haben, welche so viel von Chemie und Heilkunde verstanden, als

zur Zubereitung gesunder Speisen nöthig war. Leibschöke kannten fast eben so viel von der Diätetik, als Leibärzte, was ganz in der Ordnung ist; denn die erkeren kommen dem allerhöchsten Leibe häufiger bei, als die Leibärzte; sie können ihn tagtäglich mit ihrem Fabrikat erquicken und stärken oder — langsam zu Grunde richten.“ Nach Dr. Wiel's Mittheilungen sind alle Gerichte von Lungen schwer verdaulich wegen ihres großen Gehaltes an Faserknorpel.

Das Neueste der Saison

reingefärbten Seidenstoffen

verendet stück- und meterweise, porto- und zollfrei an Private das Seidenwaarenhaus

Adolf Grieder & Co in Zürich (Schweiz).

Muster umgehend franco.

[878-2]

Knaben-Erziehungs- & Unterrichts-Anstalt „Minerva“ bei Zug. (N 6006 Z)

Gründlicher Unterricht in alten und modernen Sprachen. Vorbereitung für die hohen Lehranstalten (Polytechnikum und Universität). Vollständiger Industriefachunterricht. Geistig und körperlich schwache Knaben werden besonders berücksichtigt. Religionsunterricht beider Konfessionen. Für Referenzen, Programme u. wende man sich gefl. an den Vorsteher der Anstalt W. Fuchs-Gesler. [198]

Doppeltbreite Damentuche bester Qualität.

à 75 Cts. per Elle oder Fr. 1. 25 per Meter, sowie doppeltbreiten Cheviot (reine Wolle) in solidester Qualität à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1. 45 per Meter verenden in beliebiger Meterzahl direkt an Private portofrei in's Haus **Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.** [284-3]

P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco, neueste Modebilder gratis.

Figure, doppeltbreit, garantirt reine Wolle à 69 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 Cts. per Meter in ca. 90 verschiedenen Qualitäten bis zu Fr. 1. 65 per Elle verenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.** [968-8]

P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco, neueste Modebilder gratis.

Frage.

248] Wer würde einer jungen Frau mit ihrem 4 Jahre alten Kinde, welche immer in besseren Verhältnissen gelebt, einen Verdienst verschaffen nebst den Hausgeschäften? Für gute Bürgschaft würde man gesichert. Zum Voraus herzlichen Dank. Eine bestürzte Frau in Zürich.

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diebezügliche Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschließlich an die **St. Gallen'sche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen**, zu adressieren.

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter (Bünderin) aus achtbarer Familie sucht Stelle in ein Ladengeschäft oder als Stütze der Hausfrau. Freundliches Familienleben sehr erwünscht. — Gefl. Offerten sub Chiffre R 241 befördert die Exped. d. Bl. [241]

240] Ein Mädchen, das sehr gute Zeugnisse besitzt, viele Jahre in bessern Häusern gedient hat, einer guten, feinen Küche vorstehen, auch sehr gut nähen und bügeln kann, überhaupt in der Haushaltung sehr gewandt ist, sucht eine Stelle wömmlich als Haushälterin bei einem alleinstehenden Herrn. Offerten sub Ziffer 240 befördert die Expedition d. Bl. [240]

Günstige Gelegenheit.

Einer braven Tochter, die erholungsbedürftig ist, wäre Gelegenheit geboten, den Sommer am Vierwaldstättersee zuzubringen, gratis, wenn sie der Hausfrau im Laden nachhelfen würde. Ohne gute Referenzen unnütz, sich zu melden. Briefe gefl. unter Chiffre R M 252 an die Expedition d. Bl. zu senden. [252]

226] Eine Tochter aus gutem Hause sucht Stelle als **Ladentochter** in einem frequentirten Geschäft oder als **Zimmermädchen** in feinem Hause. Angenehmes Aeußere und grosse Fertigkeit in allen Handarbeiten. Gefl. Offerten sub Chiffre F J 226 befördert die Expedition d. Bl.

Eine junge Tochter, die das Nähen lernt hat, sucht Stelle zu Kindern bei einer Herrschaft in der französischen Schweiz. Gefl. Offerten sub Chiffre S 225 befördert die Expedition d. Bl. [225]

Für edle Menschenfreunde.

In diesen Tagen starb ein rechtschaffener Vater von 7 unerzogenen Kindern, die Mutter wurde vor einem Jahr den armen Kleinen durch den unerbittlichen Tod weggerafft. Nun sollten diese Waisen eine neue Heimat finden, und werden guterzogene Leute gesucht, welche eines dieser Kinder annehmen wollten. Es sind besonders 2 Mädchen von 5 und 11 Jahren und 1 Knabe von 9 Jahren, für welche man liebevolle Aufnahme erbittet. Die Kinder sind geistig und körperlich gesund. Gefällige Mittheilungen poste restante **Höngg unter Chiffre L S.** [251]

Bei einer tüchtigen Damenschneiderin in Zürich könnte eine achtbare Tochter auf Mitte März in die Lehre treten. Zuschneidekurs während der Lehrzeit. Gute Behandlung. Offerten sub Chiffre B 243 befördert die Expedition d. Bl. [243]

Gesucht:

Zur selbstständigen Besorgung eines kleinen Haushaltes eine ältere, treue und zuverlässige Person, die in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist und auch etwas von Gartenarbeit versteht. Offerten unter Chiffre A S 250 sind an die Expedition d. Bl. zu senden. [250]

Man sucht

für ein starkes, gesundes Mädchen mit guter Schulbildung eine passende Stelle, wo dasselbe unter Leitung einer tüchtigen Hausfrau die Hausgeschäfte zu verrichten hätte. Gefl. Offerten sub Chiffre Z 249 befördert die Exped. d. Bl. [249]

Gesucht:

Für eine 16jährige Tochter aus achtbarer Familie, welche die Sekundar-Schule absolviert und einige Kenntnisse in der französischen Sprache hat, eine Stelle in einen Laden oder als Stütze der Hausfrau in der französischen Schweiz. Familiäre Behandlung. Offerten beliebe man an untenstehende Adresse zu senden. [247]

M. Künzi, Sœurs, Schwanengasse 6, Bern.

Gesucht

wird zu sofortigem Eintritt oder auf 1. April in ein Herrschaftshaus eine gute, auch in den Hausarbeiten gewandte Köchin. Hoher Lohn. Zeugnisse erforderlich. Offerten sub Chiffre F 224 befördert die Expedition d. Bl. [224]

Gesucht:

Eine **Lehrtochter** zu einer tüchtigen **Corsettschneiderin**. Offerten sub Chiffre R 214 befördert die Expedition dieses Blattes. [214]

Une jeune demoiselle vaudoise, désirant apprendre l'allemand, cherche une place de **gouvernante** ou pour **aider la dame**, dans une famille chrétienne. Adresse: Mlle. Evéque, la Rippe sur Nyon (Canton de Vaud). [246]

Madame Barbier, maîtresse lingère in Neuenburg, wünscht einige junge Mädchen aufzunehmen. Dieselben könnten das Weissnähen und die französische Sprache erlernen. Pensionspreis sehr billig. Gute Referenzen stehen zu Diensten. [204]

Bestsitzende

fertige Herrenhosen:

Sermann Scherrer
Z. Lameelhof, St. Gallen.

liefert
pr. Nachnahme d. d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Fr. 9.25 in 6 Dessins
Hose „ 5 „ 11. „ 6 „
Hose „ 10 „ 14.25 „ 6 „
Hose „ 15 „ 18. „ 6 „
Preis-Courante und Stoffmuster gratis.
Welche Artikel wünschen Sie bemustert?

Frauenarbeitsschule Chur.

— Beginn des IX. Kurses: 9. April 1890. —

Unterricht in sämtlichen Haupt- und Nebenfächern. — Prospekte stehen zur Verfügung. — Auskunft erteilt das **Damen-Comité** oder Die Vorsteherin: **S. Wassali.** [213]

Fabrik-Preise.

(Schutzmarke.)



Damen-Remontoir-Uhren.

Garantirte Qualität.

Jede Uhr mit Garantie-Schein von 2—5 Jahren begleitet.

1. Remontoir-Uhr, cyl. 6 Rubinen, Silberschale, elegant und solid, 13 Linien Fr. 25. —
2. Remontoir, cyl. 8 Rubinen, Goldschale 18 karat., sehr elegant und solid, 13 Linien Fr. 55. —

Remontoir-Uhren für Herren und junge Leute, von Fr. 15. — bis Fr. 500. —

— Sendung gegen Nachnahme. — [178]

Joannot-Baltisberger, Uhrenfabrikant, Bern.

166]

Die Actiengesellschaft

(O F 4498)

Schweizer. Annoncenbureaux

von

Orell Füssli & Co.

Zürich, Basel, Bern, Fribourg, Lausanne, Mailand etc.

empfiehlt sich für Vermittlung

von Inseraten in **alle** Zeitungen der Schweiz und des Auslandes.

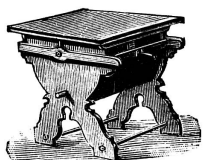
Zeitungsverzeichnisse auf Wunsch gratis und franco.

Waschmaschinen für Familienbedarf.

Dienlich für kleinste wie für grösste Haushaltungen, für Hôtels, Anstalten, Spitäler, Färbereien u. s. w.

A. Schmidt's Patent-Maschine „Badenia“.

Für weisse und bunte Wäsche und alle Arten wollene Sachen.



An der Ausstellung in München 1888 unter 5 ausgestellten Waschmaschinen das einzig prämierte System. Das gewöhnliche, bekannte amerikanische Waschbrett ist hierbei in eine Maschine umgewandelt, so dass man unter leichter Reibung und Handhabung gleichzeitig eine Menge Stücke miteinander waschen kann, z. B. 1—1 1/2 Dtzd. Paar Strümpfe, 15—20 Handtücher, 2—4 Tisch- oder Leintücher u. s. f. Die absolute Schonung selbst der feinsten Wäsche, die Ersparnis an Mühe, Zeit und Seife, die blendend weisse und reine Wäsche, die sie liefert, machen sie jeder Hausfrau sehr beliebt und unentbehrlich.

Preise: Nr. I Fr. 60. —, Nr. II Fr. 70. —, Nr. III Fr. 80. — netto comptant.

B. Automatische Waschmaschine. Neues amer. System.

Nur für Weisszeug dienlich.



NB. Nicht mit gewöhnlichen Dampf-Waschhäusern zu vergleichen, bei denen die Wäsche vorgewaschen werden muss. — Die Wäsche wird hierbei, so wie üblich, vorher eingeweicht, gut eingeseift und alsdann von dieser ganz selbstthätig waschenden Maschine, ohne vorher gewaschen zu werden, ohne Reibung, ohne schädliche Zuthaten, blendend weiss und rein gewaschen und fertig abgekocht in circa 2 Stunden. Die absolute Schonung selbst der feinsten Wäsche, die Ersparnis von Mühe, Zeit und Seife, die leichte Verwendung auf jedem Herd empfiehlt sie allen Hausfrauen, besonders für kleinere Wäschen in der Küche.

Preise: Nr. I Fr. 30. —, Nr. II Fr. 45. —, Nr. III Fr. 60. — netto comptant. [209]

Nr. I nimmt circa 80 kleinere Stücke auf, Nr. II circa 120 kleinere Stücke.

— Prospekte gratis durch. —

D. Lavater-Butte, Löwenstrasse 16 B, Zürich.



Für Blutarme

von hoher Bedeutung

für schwache und kranke Personen, insbesondere für Damen schwächlicher Constitution ist das beste Mittel zur Kräftigung und rascher Wiederherstellung der Gesundheit

Eisencognac Golleez.

Die Gutachten der berühmtesten Professoren, Ärzte und Apotheker, sowie ein 16jähriger Erfolg bezeugen die unumstößliche, außerordentlich heilkräftige Wirkung gegen **Blutarmuth, Nerven-schwäche, schlechte Verdauung, allgemeine Körperschwäche, Herzklopfen, Uebelkeit, Migräne etc.** Für kräftliche und schwächliche Personen, insbesondere aber für ein erkrankendes und kranken Mittel, welches den **Organismus** befestigt und **Erkrankungen** fern hält. **Ist selbst dann leicht zu vertragen, wenn alle anderen Mittel versagen und greift die Zähne durch, aus nicht an!** Es wurde seiner vorzüglichen Wirkungen wegen mit 7 Ehrendiplomen, 12 goldenen und silbernen Medaillen prämiert. Im Jahre 1889 in Paris, Köln und Gent einzig prämiert. — Um vor Nachahmungen geschützt zu sein, verlange man stets ausdrücklich „**Eisencognac Golleez**“ des alleinigen Erfinders, **Friedrich Golleez** in Murtlen und achte auf obige Schutzmarke „2 Palmen“. Preis a Flasche Fr. 2.50 und Fr. 5. — Et zu haben in

allen Apotheken und bessern Droguerien. [138]

Pensionat Ray-Moser

in Fiez bei Grandson

könnte Ende April oder Anfangs Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. (F 1247 Z)

Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderirte Preise.

Nähere Auskunft erteilen auf Verlangen die Herren: [245]

Schelling, Reallehrer, St. Gallen; Felix, Gymnasiallehrer, Bern; Müller, Ständerath, Thayngen (Schaffh.); G. Britt-Hohl, Schulinspektor, Frauenfeld.

Blumer Leemann & Cie., St. Gallen.

Neuestes in: [148]

gestickten, französischen und englischen Vorhangstoffen,

abgepasst und meterweise; in allen Genres und Preislagen.

Maschinenstickereien — **Feine Handstickereien**

(Bandes, Entrelacs etc.) (Monchoirs etc.)

— Lieferung ganzer bestickter Aussteuern. —

Muster und Auswahlendungen gerne zu Diensten.

Möbelfabrik

von Heer-Cramer in Lausanne.

Ausstellung ganzer Musterzimmer von den einfachsten bis zu den reichsten Ausstattungen.

Zürich:

Lausanne:

Neuenburg:

Waldmannstrasse Nr. 6. Place St-François Nr. 3. Magasins du Montblanc.

Cataloge und Stoffmuster stehen bereitwilligst zu Diensten. [187]

Spezialitäten

für Hôtels, Pensionen und Haushaltungen:

Olivenseife (grüne Sparseife)	per 100 Kilo	Fr. 75. —
Schmierseife , Ia, gelb consistent	100	50. —
Silberseife , Ia, weiss	100	60. —
Fussbodenwische , Ia, gelb	1	2. 50
Fussbodenlack und Fussbodenlackfarben	1	3. 50
Fussbodenöl , rasch trocknend	1	1. 50
Cocosnussbutter (nicht importirt)	1	2. —
Olivenseifeöl , Marke A A, extra	1	2. 50
Sesam-Salatöl , superfein	1	1. 25

Alex. Germain Weber, Seeburg bei Rorschach

1046]

Farben, Firnisse, Oele und Fette.



Fleisch-Extract

Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug **J. Liebig** in **BLAUER FARBE** trägt.

Einzel-Lager bei den Corrup. für die Schweiz: **W. A. Aldinger**, L. Bernoulli, Zürich & St. Gallen. Zu haben bei den grössten Colonial- und Esswaren-Handlern, Droguisten, Apothekern etc. [20]

— Dr. med. K. H. O. Roth's —

Frauen-Pillen.

Vorzüglichstes Heilmittel für die verschiedenen, dem Frauen-geschlechte eigenthümlichen Leiden, wie **Schwäche, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Blut-armuth, Bleichsucht** etc., be-



(Schutzmarke.)

sonders auch in den kritischen Lebensjahren der Jugend und des Alters.

Preis des Flacons Fr. 1. 50.

Zu haben

in den meisten Apotheken.

In **St. Gallen** bei: **Hausmann**, Apotheker.

in **Zürich** bei: **Fingerhut**, Apotheker.

123]

in **Winterthur** bei: **Lillencron**, Apotheke Kerez. (M 5527 Z)

bei: **Werdmüller**, Apotheker.

bei: **Gamper**, Apotheker.

bei: **Schneider**, Apotheker.

— Generaldépôt: **A. Sauter, Genève.** —

50-JÄHRIGER ERFOLG.

53 Belohnungen, wovon 29 Goldmedaillen.

Der einzige ächte **ALCOOL DE MENTHE** ist der

Alcool de Menthe

DE RICQLÈS

Unübertrefflich gegen **Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-, Kopfweh** u. s. w. In heissem Brustthee genommen, ist er von wunderbarer Wirkung gegen **Schnupfen, Erkältung, Grippe**, auch vortrefflich für die **Toilette** und die **Zähne**.

FABRIK IN LYON, COURS D'HERBOUVILLE 9.

— Dépôts überall. — [92]

NACHAHMUNGEN WEISE MAN ZURÜCK UND VERLANGE STETS den Namen „**DE RICQLÈS**“ auf den Flacons.

Feine Flaschenweine

als: **Malaga**, rothgolden und dunkel, **Muscat**, **Madeira**, **Marsala**, **Wermuth**, **Burgunder**, **Bordeaux**, **Weltliner**, weisse und rothe **italienische** und **ungarische** Flaschenweine.

Rheinweine und **Champagner**, sowie vorzügliche [64]

offene Tischweine

empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co.

Flaschenweingeschäft — **Rorschach**.

PARIS



GRÖSSTE MODEMAGAZINE

Printemps**Gratis und franco**

versenden wir den illustrierten Catalog, in deutscher Sprache, enthaltend die neuen **Modekupfer** für die **Sommer-Saison**, auf frankirte Anfragen an

JULES JALUZOT & Co
PARIS

Muster der grossartigen Sortimente des **Printemps** ebenfalls gratis. Um genaue Angabe der gewünschten Sorten wird gebeten.

Speditionen nach allen Welttheilen

Porto- u. zollfreie Versand-Bedingungen aus den Catalogen ersichtlich.

Correspondenz in allen Sprachen

Schrader's weisse Lebens-Essenz,

Flacon Fr. 1. 25, althekanntes, zuverlässiges Hausmittel bei Appetitlosigkeit und Magenbeschwerden aller Art.

Generaldepôt: Steckborn: **P. Hartmann**, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz. [59-12]



Kinderwagen
Fahrstühlchen
Kindersessel

(zusammenlegbar)

in grösster Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Hrch. Zollikofer

Marktgasse St. Gallen.

Man verlange den illustrierten Preis-courant. Versandt durch die ganze Schweiz. [193]

Weggis am Fusse des Vierwaldstättersees.

228] Tit. Herrschaften, welche einer zeitigen Frühjahrskur oder Uebergangsstation bedürfen, ist **Weggis** wegen seiner bevorzugten klimatischen, geschützten und gesunden Lage, sowie einer sehr zeitigen Frühjahrsvegetation sehr zu empfehlen, besonders die dazu wundervoll gelegene, renommirte **Pension I. Ranges:**

— **Villa Belvédère** mit **Villa Köhler**. — (N 6210 Z)

Frühjahrs-pension 5 Fr., Zimmer von 1 1/2—3 Fr. — Prospekte gratis und franko.

Meyer-Müller & Co z. Casino Winterthur

Möbelfabrik mit Maschinenbetrieb.

— **Specielle Ateliers** —

für

— **Fabrikation** —

der beliebten

Polstermöbel und **Decorationen**. **Rohrmöbel** für **Hausflur & Garten**.

Alttestes und **besteingerichtetes Etablissement**

für Ausstattung sämtl. Wohnungsräumlichkeiten, in jedem Stil u. allen Holzarten, vom bescheidensten bis reichsten Bedarfe, mit jeder Garantie für Dauerhaftigkeit.

Billigste und **reellste Bezugsquelle** für **ganze Aussteuern** und **Bettwaaren**.

Grosses Teppichlager,

reiche Auswahl neuester **Möbel-, Vorhang- und Portièren-Stoffe.**

— **Linoleum**. — [941]



Goldene Medaille

Académie nat. de France 1884

Goldene Medaille

Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille (H947L)

Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille [137]

Weltausstellung Paris 1889.

Nonveautés. L. Schweitzer, St. Gallen. Confections.

Magazin für Damen- und Kinder-Garderobe.

Grosses Lager in Stoffen u. Garnituren jeder Art. Confections: **Morgenkleider**, **Jupons**, **Tricot-Tailen**, **Echarpes**, **Corsets**, **Tournures**.

Stets Eingang aller Neuheiten von Stoffen und Confections. [815]

Anfertigung nach Mass unter Garantie eines modernen, passenden Schnittes.

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA

RR. PP. BENEDICTINER

DER ABTEI VON SOULAC

(Frankreich)

Dom MAGUELONNE, Prior

2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 — London 1884

DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

ERFINDUNG **1373** Durch den Prior **Pierre BÉNÉDICTIN**

Der tägliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zähne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.

« Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Präparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und das einzige Schutz für und gegen Zahneliden sind.

Haus gegründet 1807 **SEGUIN BORDEAUX**

General-Agent: **108 & 104, rue Croix-de-Segny**

Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften, Apotheken und Droguenhandlungen.

**== Gestrickte Gesundheits-Corsets ==**

aus der ersten schweizer. Gesundheits-Corset-Strickerel von

E. G. Herbstschleb in Romanshorn,

als praktisch und gesundheitsgemäss von Aerzten und Fachzeitsungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus durch **gutes Material**, **vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung**. Man achte deshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutzmarke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz und des Auslandes. [3]

— **Probe-Corsets per Nachnahme**. —

Avis für Damen.

Eine Partie **sehr schöner Stoffe in Seide**, sowie in seidenen mit Wolle gemischten Geweben, vorzüglich passend für Hochzeits- und Gesellschaftskleider, und **Surah noir imprimé blanc** für Halbtrauer, werden **unter den Erstellungskosten** meterweise direct an Private verkauft. Man verlange Muster sub Chiffre O 4962 F durch **Orell-Füssli-Annoucen** in Zürich. (O F 4962) [229]



Moderner

Knaben-Anzug

„HELVETIA“

versende **franco** durch die ganze Schweiz für Knaben von 2 1/2 Jahren zu Fr. 7. —

„ „ 3 „ „ „ 7. 50

„ „ 4 „ „ „ 8. —

„ „ 5 „ „ „ 8. 50

„ „ 6 „ „ „ 9. 50

„ „ 7 „ „ „ 10. 50

in neuesten dunkeln und mittelhellen Dessins, gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Umtausch gestattet. [1022]

Herm. Scherrer,

Herren- und Knabenkleider-Fabrik

z. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

Empfehle für [153]

Küche-Schürzen

blau Riesel (Griss od. Grisette)

indigoblau gefärbt, ganz waschächt.

Gygax, b. Schulhaus, Bleienbach.

Die beliebten [936]

Badener - Kräbéli

versendet franko gegen Nachnahme

a Fr. 3. 20 per Kilo

Conditorei Schnebli in Baden.

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885.

Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE)

128